

# Klimagerechte Maßnahmen im Wohnungsbau: Nutzenbewertung durch interdisziplinäre Betrachtung grau-grün-blauer Infrastruktur

Lea Rosenberger<sup>1</sup>, Doris Bechtel<sup>2</sup>, Markus Kleeberger<sup>2</sup>, Werner Lang<sup>2</sup>, Brigitte Helmreich<sup>1</sup>

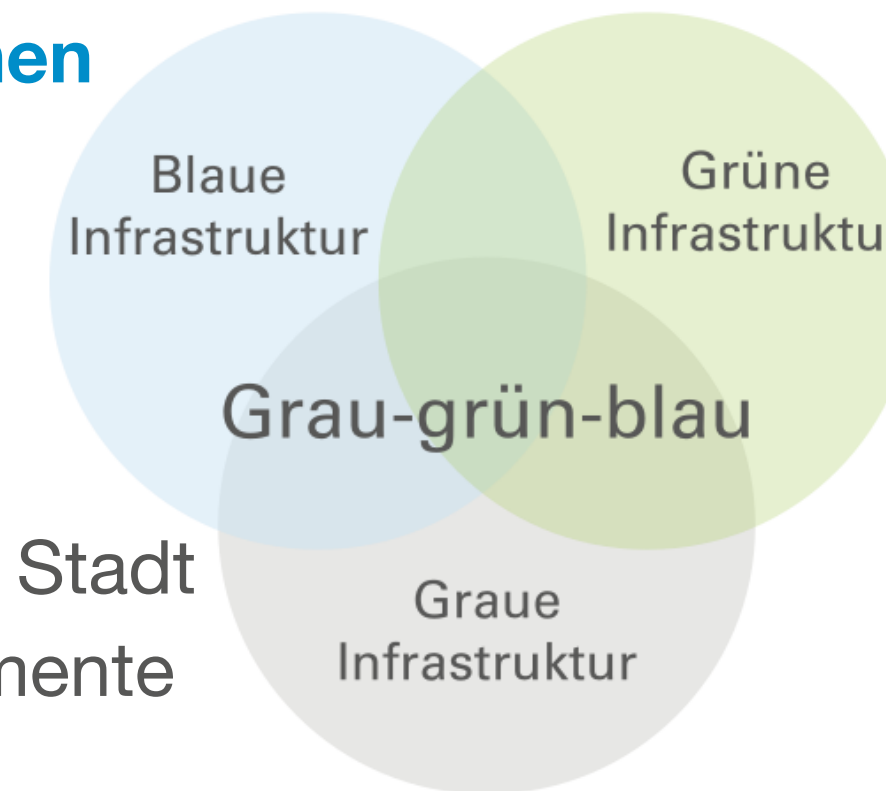
<sup>1</sup> Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft, Technische Universität München, [lea.rosenberger@tum.de](mailto:lea.rosenberger@tum.de)

<sup>2</sup> Lehrstuhl für energieeffizientes und nachhaltiges Planen und Bauen, Technische Universität München



## Vernetztes, integriertes Planen zwischen „grau-grün-blau“

Verbesserung der **wasserwirtschaftlichen Funktionsfähigkeit** städtischer Landschaften und Stärkung des **naturnahen Wasserhaushaltes**



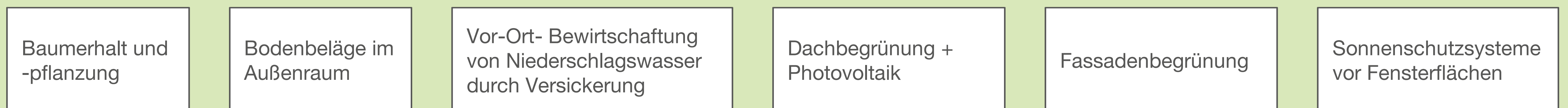
Förderung der **Biodiversität**,  
Regulation des **Mikroklimas**,  
Verbesserung der **Luftqualität**,  
Möglichkeit zur **Erholung**

Grundlegende **Funktionalität** einer Stadt  
durch technische und gebaute Elemente



## Quantitative Nutzenermittlung klimagerechter Maßnahmen im Wohnungsbau

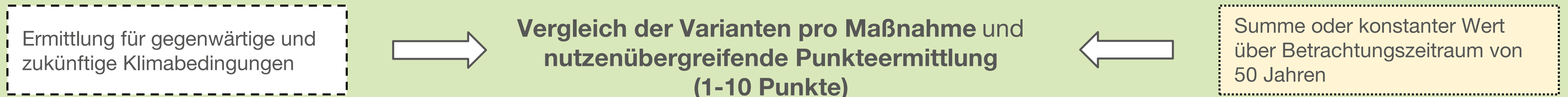
### Untersuchte Maßnahmen



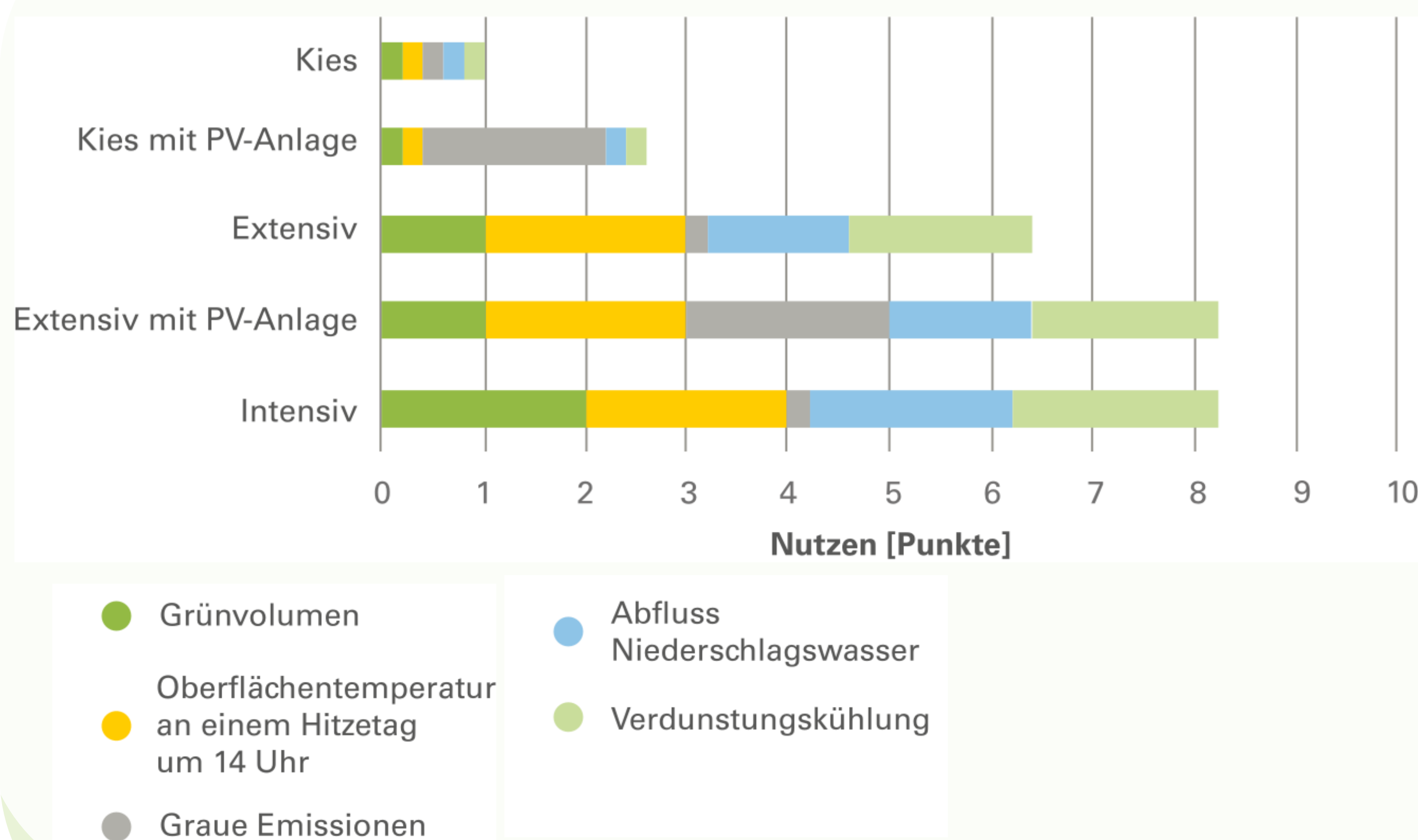
### Nutzenermittlung Anhand von Simulationen und Berechnungen



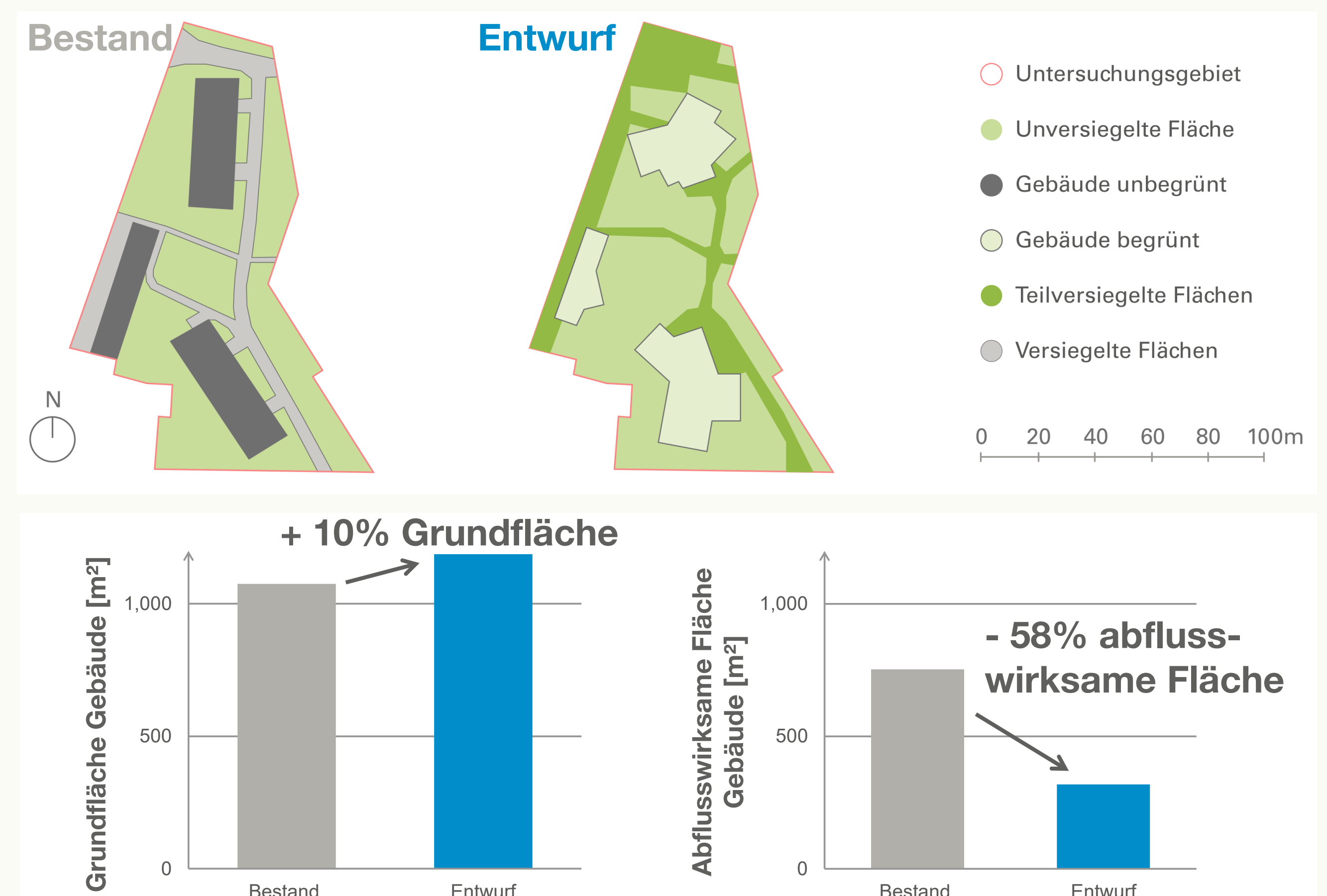
### Punktevergabe



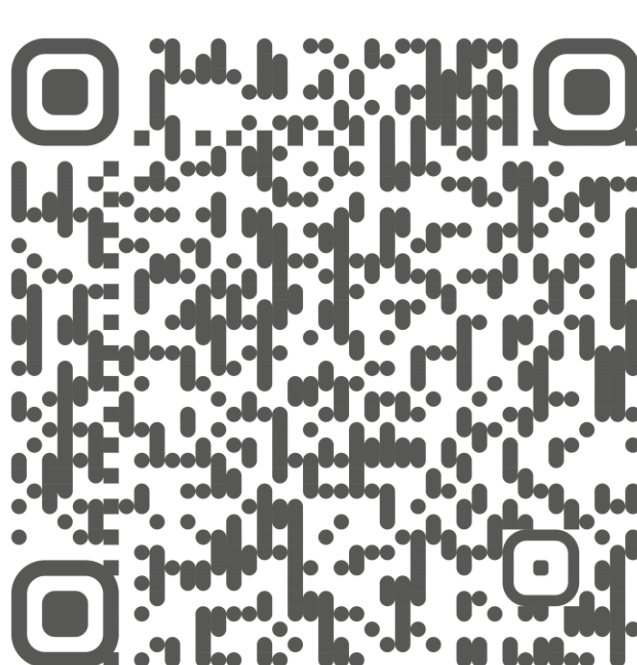
## Ergebnis der Nutzenermittlung am Beispiel Gründach



## Fallbeispiel Modellprojekt Regensburg: Reduzierung des Niederschlags- wasserabflusses trotz Nachverdichtung



Alle Ergebnisse in der Broschüre  
„Bezahlbar klimagerecht bauen“



[www.zsk.tum.de/zsk/veroeffentlichungen/](http://www.zsk.tum.de/zsk/veroeffentlichungen/)

Finanzierung:



Zusammenarbeit:



Projekt Nr. TEW01CO2P-76968